



Gemeindebote



Amtsblatt der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.





Sitzungstermine des Gemeinderates

18.00 Uhr Ratssaal Gemeindeamt

18. Mai	15. Juni	20. Juli
21. September	19. Oktober	* November
14. Dezember		(*steht noch nicht fest)

Sitzungstermine Ortschaftsrat 18.00 Uhr

19. Mai	*
16. Juni	Kulturhaus Sagar
21. Juli	FZZ Skerbersdorf
22. September	FFw Pechern
20. Oktober	*
18. November	Kulturhaus Sagar
15. Dezember	FZZ Skerbersdorf

Zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates (die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen Informationskästen) und des Ortschaftsrates sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

* Hinweis: Für den 19.05. und 20.10.2021 stehen die Sitzungsorte (Podrosche, Werdeck oder Klein Priebus) noch nicht fest, werden jedoch durch den ORV rechtzeitig bekannt gegeben.

Amtliche Bekanntmachungen

BESCHLÜSSE:

Beschluss Nr. 14/2021

Vergabe von Gutachter- und Laborleistungen am Holztragwerk der Badehalle in der Erlebniswelt

Leistungsumfang/Kosten:

Probenahme(Entnahme von 8 Bohrkernen für die Laborprüfung	1.000,- €
Laborprüfung zur Qualitätsbestimmung der Verleimung	4.000,- €
Bestimmung der Güte der BSH-Bauteile	800,- €
Durchführung von Bohrwiderstandsmessungen an den Stützen	800,- €
Erstellung der Dokumentation und eines Prüfberichtes	400,- €
	7.000,- € (netto)

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Materialprüfanstalt Brandenburg GmbH mit den oben beschriebenen Leistungen mit der Angebotssumme in Höhe von 7.000,- € Brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr. 15/2021 Strukturentwicklungskonzept der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt das in der Version 2.2 vorliegende Strukturentwicklungskonzept als grundsätzlichen Plan und Wegweiser für den Strukturwandel in der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.

Beschluss Nr. 16 /2021 Vergabe von Planungsleistungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. ermächtigt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, das Ingenieurbüro HK Bauplanung aus Krauschwitz mit den ersten 3 Leistungsphasen der Gebäudeplanung im Projekt „Schaffung eines Vereinsgebäudes im Ortskern Krauschwitz“ mit der Angebotssumme in Höhe von 13.802,14 € brutto stufenweise zu beauftragen.

Beschluss Nr. 17/2021 Vollzug der schuldrechtlichen Vereinbarung mit der Erlebniswelt Krauschwitz GmbH

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, den Liquiditätsbedarf der Erlebniswelt Krauschwitz GmbH für die Monate April 2021 bis Dezember 2021 im Rahmen eines operativen Auszahlungsplanes gemäß des monatlich gemeldeten Bedarfes der Gesellschaft bis zur Obergrenze laut schuldrechtlicher Vereinbarung bis zur Höhe der noch verfügbaren Jahressumme von max. 249.000 € im Rahmen des „Geschäftes der laufenden Verwaltung“ direkt freizugeben.

IMPRESSUM

AMTSBLATT DER GEMEINDE KRAUSCHWITZ I.D. O.L.

mit den Ortsteilen Sagar, Skerbersdorf, Pechern, Werdeck, Podrosche und Klein Priebus

GEMEINDEAMT KRAUSCHWITZ
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 100
02957 KRAUSCHWITZ i.d. O.L.

Telefon: 035771 52510 / FAX 035771 52517

E-Mail: post@gemeinde-krauschwitz.de

Internetadresse: www.krauschwitz.de

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Krauschwitz

Satz, Layout, Redaktion: Blendwerck, Klein Priebus

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich aller gemeindlichen Veröffentlichungen ist Bürgermeister Tristan Mühl oder sein Vertreter im Amt, für alle sonstigen Beiträge der jeweilige Einreicher.

Redaktionsschluss: jeweils der 20. des Vormonats, Verschiebungen werden bekannt gegeben.

Beiträge und Anzeigen an: gemeindebote@gemeinde-krauschwitz.de

Bildnachweis: S.1 Gudrun Feuerriegel

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise oder fotomechanische Widergabe, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Pforte	10:00 – 11:30 Uhr	13:00 – 14:30 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr

Mehr Details finden Sie auf unserer Internetseite.

Beschluss Nr. 18/2021 Personalentwicklungskonzept 2021 - 2023 Teil 1: Stellenplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beschließt den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021 (Anlage 1) und beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, mit der Umsetzung der notwendigen Maßnahmen.

INFORMATIONEN ZUR GRUNDSTEUERREFORM

1. Was ist die Grundsteuer und wofür wird sie gezahlt?

Mit der Grundsteuer wird der Grundbesitz, also Grundstücke und Gebäude einschließlich der Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, besteuert. Sie wird von den Eigentümerinnen und Eigentümern gezahlt, die sie über die Betriebskosten auf die Mieterinnen und Mieter umlegen können. Von der Grundsteuer sind also alle Einwohnerinnen und Einwohner einer Gemeinde direkt oder indirekt betroffen. Ihnen kommt sie wiederum zugute, denn die Kommunen verwenden die Grundsteuereinnahmen zur Erfüllung ihrer gesetzlichen und freiwilligen Aufgaben, zum Beispiel für den Bau und die Unterhaltung von Straßen, Schulen, Schwimmbäder oder Bibliotheken.

2. Warum gab es eine Grundsteuerreform und ab wann wirkt sie?

Das Bundesverfassungsgericht hatte im April 2018 die bisherige Grundlage für die Grundsteuer – die Einheitswerte – für verfassungswidrig erklärt. Daraufhin musste der Gesetzgeber die Bewertung im Rahmen der Grundsteuerreform neu regeln, um den Gemeinden eine ihrer wichtigsten Einnahmequellen dauerhaft zu erhalten. Die Grundsteuer darf noch bis zum 31. Dezember 2024 auf Basis der Einheitswerte erhoben werden. Die auf dem bisherigen Recht basierenden Einheitswertbescheide, Grundsteuermessbescheide und Grundsteuerbescheide werden kraft Gesetzes zum 31. Dezember 2024 mit Wirkung für die Zukunft aufgehoben. Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer dann nur noch auf Basis neuer Bescheide erhoben.

3. Was passiert bei der Umsetzung der Grundsteuerreform?

Voraussetzung für den Erlass der neuen Bescheide ist eine neue Hauptfeststellung, die zum Stichtag 1. Januar 2022 durchgeführt wird. Dabei werden alle Grundstücke und Gebäude sowie alle Betriebe der Land- und Forstwirtschaft - in Sachsen sind das ca. 2,5 Mio. wirtschaftliche Einheiten - vom Finanzamt neu bewertet. Dafür werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer gebeten, ab Mitte 2022 eine Erklärung für ihren Grundbesitz abzugeben. Damit dies möglichst reibungslos gelingt, hat der Gesetzgeber eine elektronische Übermittlungspflicht für die Steuererklärungen vorgesehen. Die entsprechenden Programme dafür werden derzeit erarbeitet und künftig über

ELSTER bereitgestellt. Sie werden die Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Erklärungsabgabe unterstützen. Auf Papier eingehende Erklärungen werden nicht zurückgewiesen, sondern gescannt und digitalisiert.

Bei der Steuererklärung werden künftig deutlich weniger Angaben benötigt. Von den Eigentümerinnen und Eigentümern sind die Lage und Bezeichnung des Flurstücks, die Grundstücksgröße, der Bodenrichtwert (im Internet abrufbar z. B. unter: www.boris.sachsen.de/bodenrichtwertrecherche-4034.html), die Gebäudeart (z. B. Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung, Geschäftsgrundstück etc.), die Wohnfläche oder Bruttogrundfläche und das Baujahr anzugeben. Viele weitere erforderliche Berechnungsfaktoren sind im Gesetz festgelegt. Die Eigentümerinnen und Eigentümer müssen den neuen Grundsteuerwert deshalb auch nicht selbst berechnen. Dies übernimmt das jeweilige Finanzamt. Das bisherige dreistufige Verfahren und die Unterscheidung von Grundsteuer A für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und Grundsteuer B für das Grundvermögen werden auch künftig beibehalten:

1. Stufe Finanzamt

Feststellung des Grundsteuerwertes

2. Stufe Finanzamt

Festsetzung des Grundsteuermessbetrags

Grundsteuerwert x Messzahl = Grundsteuermessbetrag

3. Stufe Gemeinde

Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer

Grundsteuermessbetrag x Hebesatz = Grundsteuer

4. Was beinhaltet das sächsische Grundsteuermodell?

Der sächsische Landtag hat Anfang Februar 2021 das sächsische Grundsteuermodell verabschiedet. Dieses weicht vom Grundsteuergesetz des Bundes dahingehend ab, dass bei den Steuermesszahlen zwischen den Grundstücksarten differenziert wird. Bei der Grundsteuer B gelten in Sachsen künftig folgende Steuermesszahlen:

- » 0,36 Promille für unbebaute Grundstücke und Wohngrundstücke
- » 0,72 Promille für Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke, das Teileigentum und die sonstigen bebauten Grundstücke

Für die Grundsteuer A verbleibt es bei der im Grundsteuergesetz geregelten Steuermesszahl von 0,55 Promille.

Ziel des sächsischen Modells ist es, eine deutliche Steigerung der Grundsteuer bei den Wohngrundstücken und demgegenüber eine starke Entlastung bei den Geschäftsgrundstücken zu vermeiden. Wohnen soll durch die Grundsteuerreform nicht stärker belastet werden. Im Ergebnis soll eine überproportionale Belastung einzelner Grundstücksarten vermieden werden. Die höhere Messzahl für Geschäftsgrundstücke bewirkt dabei nicht, dass sich die Grundsteuerbelastung für die sächsi-



AMTLICHES

sche Wirtschaft flächendeckend erhöht oder sogar verdoppelt. Das haben die im Rahmen des sächsischen Gesetzgebungsverfahrens durchgeführten Berechnungen gezeigt.

5. Und wie hoch ist die Grundsteuer ab 2025?

Belastbare Aussagen, wie sich die Höhe der ab 2025 zu zahlenden Grundsteuer in jedem Einzelfall ändern wird, sind derzeit nicht möglich. Hierzu müssen die Grundstücke zunächst neu bewertet werden. Grundlage dafür sind die Steuererklärungen, nach Aufforderung durch die Finanzverwaltung abgegeben sind. Die Eigentümerinnen und Eigentümer werden im 2. Quartal 2022 von den Finanzämtern Informationen zur Abgabe der Steuererklärung erhalten.

Trotz der Differenzierung der Steuermesszahlen in Sachsen wird sich die Grundsteuerzahlung einzelner Steuerpflichtiger verändern. Die angestrebte Aufkommensneutralität bezieht sich nur auf das gesamte Grundsteueraufkommen in Sachsen bzw. in der jeweiligen Kommune. Belastungsverschiebungen zwischen den einzelnen Steuerpflichtigen lassen sich aufgrund von Wertveränderungen bei den Grundstücken, die innerhalb der letzten 87 Jahre eingetreten sind, nicht vermeiden. D. h. es wird Grundstücke geben für die ab 2025 mehr Grundsteuer als bisher und Grundstücke, für die weniger Grundsteuer als bisher zu zahlen sein wird. Das ist die unausweichliche Folge der vom Bundesverfassungsgericht geforderten Neuregelung und lässt sich – angesichts der aktuellen Ungerechtigkeiten aufgrund der großen Bewertungsunterschiede durch das Abstellen auf veraltete Werte – nicht vermeiden.

SCHULANMELDUNG FÜR DAS SCHULJAHR 2022/23

Kinder, die bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden.

Die Eltern melden die Kinder an. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder eine amtlich beglaubigte Kopie derselben vorzulegen; außerdem kann bei dem Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden.

Folgende Daten werden erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes
7. Religionszugehörigkeit des Kindes
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind

9. Ob im Jahr vor der Schulaufnahme ein Kindergarten besucht wird.

Sehr geehrte Eltern,

Ihr(e) Sohn/Tochter wird im kommenden Jahr schulpflichtig. Die Anmeldung zur Einschulung für das Schuljahr 2022/23 findet in der Grundschule „Neißekinder“ Sagar am 07.09.2021 in der Zeit von 09.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr statt.

Mitzubringen sind:

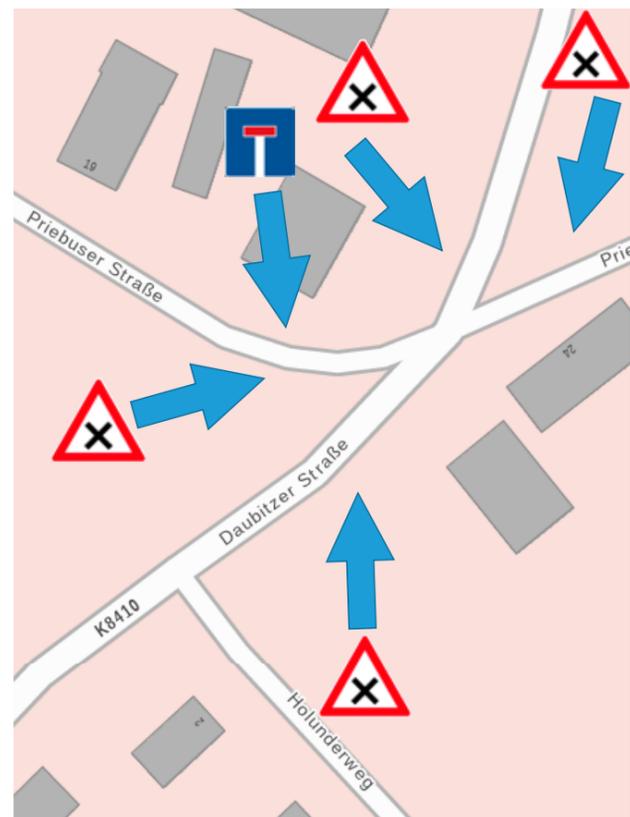
- » Personalausweis
- » Geburtsurkunde
- » Sorgerechtsbescheinigung (bei nichtverheirateten oder getrenntlebenden Eltern)

Für den Besuch einer genehmigten Schule in freier Trägerschaft melden die Eltern ihr Kind erst einmal an der öffentlichen Grundschule ihres Schulbezirkes zur Schulaufnahmeuntersuchung und zur Ermittlung des aktuellen Entwicklungsstandes an.

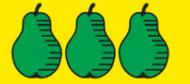
Die Schulleitung

ÄNDERUNG VERKEHRSREGELUNG PODROSCHKE

Im Zuge einer Verkehrsschau durch Vertreter der Polizei, Verkehrsbehörde Landkreis, Gemeinde Krauschwitz und dem Ortschaftsrat wurde folgendes fest gelegt, da es im Ortsteil Podroschke zur Teileinziehung der Priebusser Straße in Richtung S 127



MITTEILUNGEN



gekommen ist und somit die Hauptstraße im Ort in einer Sackgasse endet, begründet sich eine Änderung der Vorfahrtsregel. Die Einführung der Gleichrangigkeit der Straßen am Knotenpunkt wurde hier einstimmig als die Vorzugsvariante für alle Verkehrsteilnehmer befunden, weil dadurch alle Fahrzeuge, die sich der Kreuzung nähern, stoppen müssen. Somit wird der Fahrzeugführer zu einem Halt gezwungen, um Einsicht nach rechts zu nehmen, dies trägt zu einer deutlichen Verkehrsberuhigung im Kreuzungsbereich bei.

Die Umsetzung der Änderung der Beschilderung und Markierungen auf dem Asphalt, ist abhängig von den Kapazitäten der Firma die die Markierungsarbeiten vornimmt. (Sommer 2021)

||| ENDE DES AMTLICHEN TEILS |||

Hinweise

Neue LEADER-Projektaufrufe für die Östliche Oberlausitz

Für 2021 und 2022 stehen der LEADER-Region Östliche Oberlausitz1 noch insgesamt 4,479 Mio. € für Aufrufe zur Verfügung. Vorbehaltlich einer Genehmigung der Mittel sind folgende Aufrufe geplant. Die genauen Termine und Budgets werden jeweils im Vorfeld durch das Entscheidungsgremium beschlossen und bekanntgegeben. Die Gebietskulisse Östliche Oberlausitz umfasst 23 Kommunen des Landkreises Görlitz und erstreckt sich auf einer Länge von 70 km entlang der Neiße.

Folgende Maßnahmen werden aufgerufen:

	Aufruf 02/2021	Aufruf 03/2021	Aufruf 04/2021
Aufruf	Mai 2021	Juli 2021	Dezember 2021
Stichtag	Juli 2021	September 2021	Februar 2022
KK-Sitzung	September 2021	November 2021	April 2022
Maßnahmen	A 2.1 B 1.1, B 2.2 C 3.1 D 1.1, D 1.2, D 1.3	A 1.1, A 1.2 A 2.1 C 1.1 C 3.1 D 1.1, D 1.2, D 1.3	B 1.1 D 1.1, D 1.2, D 1.3

Erfolgreich seit 1974
Alle Fächer
Alle Klassen
LRS-Training

Nachhilfe

hier in & um Krauschwitz

- qualifizierte Lehrkräfte
- Gruppen- & Einzelunterricht
- kostenloses Lehrmaterial
- Konzentrationstraining

Lern-Erfolg ist kein Zufall!
035892-599 038
www.minilernkreis.de/gr-nol

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir auch ständig kompetente Lehrkräfte (Lehrer/ Soz-päd./ Erz./ Ref./ Doim./ Dipl.-Ing./Stud.) in DE, MA, EN, FR, LAT...

A 1.1: Schaffung von Begegnungsräumen durch Neu- und Ausbau öffentlich nutzbarer Freianlagen

A 1.2: Stärkung der sozialen und kulturellen Infrastruktur durch Ersatzneubau, Umnutzung und Modernisierung von Grundversorgungseinrichtungen mit öffentlich zugänglichen Dienstleistungen und der soziokulturellen Infrastruktur zur Entwicklung des dörflichen Gemeinschaftslebens.

A 2.1: Stärkung bürgerschaftlichen Engagements und nachhaltige Dorfentwicklung

B 1.1: Um- und Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Bausubstanz als Hauptwohnsitz

B 2.2: Um- und Wiedernutzung von Gebäuden zu altersgerechten Mietwohnungen

C 1.1: Stärkung und Entwicklung des regionalen Wissens durch neu- und Weiterentwicklung von gemeinsamen regionalen Erinnerungswerten sowie Herstellung von Erinnerungstücken

C 3.1: Inwertsetzung alter land-, forst- und fischereiwirtschaftlicher Gebäude - Kaltscheunen

D 1.1: Bauliche Maßnahmen zum Erhalt, zum Neubau und zur Erweiterung von Beherbergungskapazitäten

D 1.2: Investive Maßnahmen zur Schaffung öffentlich zugänglicher touristischer Infrastruktur



D 1.3: Entwicklung von Tourismusdienstleistungen und Marketingmaßnahmen

Interessierte Antragsteller*innen können die Projektaufnahmebögen und die dazugehörigen Unterlagen während eines laufenden Aufrufs auf der Website der Östlichen Oberlausitz herunterladen: www.oestliche-oberlausitz.de

Für weitere Auskünfte und Termine zu Beratungsgesprächen steht das Regionalmanagement per E-Mail an: regionalmanagement@neisseland.de oder unter Tel. 03588 2239802 zur Verfügung.

Blutspende Termine des DRK

in der Oberschule Krauschwitz (jeweils 15 bis 19 Uhr):
29.06.2021 | 14.09.2021 | 30.11.2021
Eventuelle Änderungen vorbehalten!

Der Sozialverband VdK Sachsen e. V. Ortsverband Weißwasser informiert

Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich zum Beispiel zu Renten-, und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege-, und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen. Coronabedingt findet die Sozialberatung zur Zeit nur telefonisch statt. Tel. 03581 8933237, E-Mail: sylvio.hinze@vdk-sachsen.de
Bis auf Weiteres finden keine Ehrenamtsprechstunden statt. Bei allgemeinen Fragen erreichen Sie mich unter 035772 40957 (Fr. Reckusch)

Kindersportwoche KISWO 2021

Das Team des Oberlausitzer Kreissportbundes (OKSB) und die Sportmaus Flizzy melden sich in der Woche vom 31. Mai bis 4. Juni 2021 jeden Morgen mit einem neuen sportlichen Video auf dem YouTube-Kanal des OKSB. Bereits 55 Kindergärten mit über 1.000 Kindern haben sich für unsere diesjährige KISWO registriert.

Kinder & Jugend

Kita Spatzennest

April, April, ...

... der weiß nicht was er will. Mal regnet es, mal schneit oder stürmt es. Doch pünktlich zur Osternestersuche zeigte sich die Sonne und der Osterhase konnte seine Überraschungen rund um das Kindergartengelände für alle kleinen und großen Spatzen verstecken.



Aber auch auf dem Spielplatz und im Kinderhaus warteten einige Veränderungen auf uns. Viele fragende Augen sahen zum Fenster heraus als ein großer Bagger zu uns auf den Spielplatz rollte. Zusammen mit vielen starken Männern ging es unserem alten Klettergerüst an den Kragen, es wurde ruck-zuck abgebaut. Das war vielleicht spannend. Es dauerte gar nicht lange und ein neues, tolles Kletterparadies wuchs vor unseren Augen auf dem freigeräumten Platz. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Der Aufbau wurde natürlich genau von den Kindern beobachtet und niemand konnte es erwarten, es auszuprobieren und zu erkunden. Dann war es soweit. Die Absperrbänder wurden entfernt und schnell gingen Alle auf Entdeckungstour. Anfangs waren manche Kinder noch zaghaft. Aber bald wurden sie mutiger und die Unsicherheit verschwand.



In den Osterferien bekamen unsere Räume dann endlich den lang ersehnten Farbanstrich. Während die Kindergartenetage gemalert wurde, zogen die kleinen Spatzen für eine Woche in die Horräume. Dort gab es natürlich viel Neues zu entdecken und sie fühlten sich schon richtig groß. Das war für die Kinder eine aufregende Zeit.

Und was ist aktuell in unserer Kita los? Passend zur Jahreszeit steht das Thema „Was passiert in unserem Garten?“ im Mittel-

30 JAHRE MÄDER TAXI
Mach's Dir bequem.

03576 - 207474
W.-Seelenbinder-Str. 70a • 02943 Weißwasser
www.207474.de

punkt. Dazu ziehen wir uns eigene Pflanzen, beobachten sie beim Wurzeln und Wachsen. Wir richten unser Hochbeet her, damit wir unsere Pflanzen dann einsetzen können. Weitere Ziele sind ein Tipi welches wir von Bohnen beranken lassen, eine eigene Kartoffelzucht in Eimern, die ein oder andere essbare Blume und was sonst noch unseren so Weg kreuzt. Die Erträge sollen dann nach der Ernte weiterverarbeitet werden und natürlich unser jährliches Herbstfest begleiten. Die Kinder sind mit großem Interesse dabei und einige Pflanzen wurden uns zum Anbau, von unseren Eltern, auch schon angeboten. Alle sind schon ganz aufgeregt, welche Früchte sie später naschen können und was wir so alles aus unserer Ernte machen können. Die ersten Pflanzen haben auch schon ihren Platz in unseren Garten gefunden.

Das Kita-Team Spatzennest

Grundschule „Neißekinder“ Sagar

Es ist nun schon eine Weile her, dass eine Nachricht der Grundschule „Neißekinder“ Sagar im Gemeindeboten erschien.

Sicher liegt dies auch daran, dass noch eingeschränkter Regelbetrieb, wegen des Corona-Virus, herrscht und somit schulische und außerunterrichtliche Projekte nicht durchgeführt werden. Alle Schüler und Schülerinnen lernen deshalb in festen Gruppen bei der Klassenlehrerin oder höchstens einer weiteren



Lehrerin. Der Unterricht wird in Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und in den vierten Klassen in Englisch erteilt. So ist die Chance gegeben, eventuell ausgefallenen und nicht verstandenen Lehrstoff aus dem Lockdown nachzuholen.

Die Klassen benutzen unterschiedliche Eingänge, frühstücken zu unterschiedlichen Zeiten und jede Klasse hat ihre eigene

Terminvereinbarung unter
035771 61020

Hinterlassen Sie gern eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter, wir rufen Sie dann zurück!



Kosmetik & Fußpflege

Wir sind für Sie da!

Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen des Landkreises Görlitz.

Die Öffnung unseres Wellness- & Beautybereiches ist abhängig von den Inzidenzzahlen des Landkreises, sowie der Bettenbelegung des Freistaates Sachsen.

www.badeparadies.com



Zeit auf dem Schulhof und Spielplatz, so dass der Bolzplatz, die Klettergerüste und der Sandkasten immer frei sind. Das genießen unsere Schüler sehr. Die Hofpause nur mit den Klassenkameraden ist ein Highlight.



Auf den Gängen und im Schulhaus tragen alle, auch die Lehrkräfte und das schulische Personal, Masken. Im Klassenzimmer, also im Unterricht, werden diese nicht getragen.

Unsere Schüler sind in dieser, vom Corona-Virus geprägten Zeit, sehr diszipliniert, was die Einhaltung der Hygienevorschriften betrifft. Dazu gehört das Tragen der Maske, das Waschen und Desinfizieren der Hände und das Einhalten der Abstände, soweit es möglich ist.



Mit der Testpflicht kam nun eine neue Herausforderung auf unsere Schüler zu, welche alle mit Bravour und ohne Komplikationen voller Stolz gemeistert haben. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Eltern! Sie haben die Prozedur super mit Ihren Kindern besprochen, sodass es in der Schule beim Testen keine Probleme gab. Manche Kinder werden auch zu Hause getestet. Diese legten dann nur eine qualifizierte Selbstauskunft über den durchgeführten Test vor.

An dieser Stelle an alle Elternsprecher ein Dankeschön! Sie haben die Schulleitung prima unterstützt bei der Verbreitung der Informationen, die in Vorbereitung der Tests notwendig waren. Danke für Ihre Vermittlerrolle zwischen Schule und Eltern, für Ihre unermüdliche Aufklärungsarbeit, Ihr Hinterfragen und Ihr Beistehen! So hatten alle Eltern



rechtzeitig die Chance, sich die notwendigen Formulare über Lernsax oder die Homepage herunterzuladen und ausgefüllt am 12.04.2021 mit in die Schule zu geben.

Das ist eine sehr gute Zusammenarbeit, die uns voranbringt, die zeigt, dass wir uns alle nicht unterkriegen lassen von einer der heimtückischsten Krankheiten, die es gibt.

M. Jainsch - Schulleitung -

THANK YOU



Geschichte

Arbeitskreis Eiszeitdorf

Das Ringen um Klarheit zum Tod der Dinos

In dem Artikel zu den fünf größten Katastrophen der Erdgeschichte im vergangenen Jahr im Gemeindeboten wurde darauf verwiesen, dass das Massensterben vor 66 Millionen Jahren, welches die Dinosaurier forderte, u.a. durch einen Asteroideneinschlag auf der Erde verursacht wurde. Das Schicksal der Dinos hat die Menschen wie kein anderes Aussterbeereignis bewegt. Dazu beigetragen haben aber auch solche Kulturhighlights wie die Romane „Dino Park“ und „Lost World“ von Michael Crichton und deren Verfilmung von Steven Spielberg unter dem Titel „Jurassic Park“ aus dem Jahr 1993.



Eingang zur Jurassic Park Region auf der Insel des Abenteurers (Filmfoto)¹

In diesem Zusammenhang wurden auch Fragen nach einem erneuten Asteroideneinschlag auf der Erde mit ähnlichen Folgen laut. Die Zeitungen waren voll davon. In den sozialen Medien kochte die Diskussion ab 2010 erneut hoch. Sogar, den seit 2021 reichsten Mann der Welt, Elon Musk, bewegte diese Frage. In einem Tweet schrieb er 2019 „...“, aber irgendwann wird ein großer Stein die Erde treffen und wir haben keine Verteidigung.“² Hier nur eine kleine Bemerkung zur Person. Der Name Musk steht für die amerikanischen Konzerne „Pay pal“, „Tesla“ und „SpaceX“. Und als Eigentümer des letzteren Unternehmens bereitet er

nicht nur einen möglichen Marsbesuch vor. Er kümmert sich gemeinsam mit der NASA seit Jahren um die Abwehr von Gefahren aus dem All. Aber kommen wir erst wieder auf den großen Stein, der die Dinos auslöschte, zurück.

Das Ende der Kreidezeit wurde von der Wissenschaft seit langer Zeit mit einem Artensterben verbunden. Schon in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts stellten englische Paläontologen die unterschiedlichen Lebensformen von Erdmittelalter und Erdneuzeit fest und äußerten sich zum Aussterben bestimmter Arten.³ In den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts wurden erstmals die Dinosaurier in den Mittelpunkt des Artensterbens und dafür kosmische und vulkanische Ursachen ins Feld geführt.⁴ Ab 1947 sondierte die mexikanische Erdölgesellschaft PEMEX ihr Abbaugelände im Golf von Mexiko. Magnetische Anomalien um Merida veranlasste das Unternehmen eine genauere Erforschung des Gebietes um die Halbinsel Yucatan vorzunehmen. Es wurde eine Gebietskarte erstellt und Bohrungen niedergebracht.⁵ Die Arbeiten zogen sich bis in die 1970er Jahre hin. Da man kein Erdöl fand, verlor sich das Interesse der PEMEX. Die Gesellschaft untersagte den Mitarbeitern die Veröffentlichung spezifischer Daten.⁶ So fielen die kraterähnlichen Strukturen der Vergessenheit anheim.



Ihr Partner für:

- » TROCKENBAU
- » HOCHBAU
- » TIEFBAU
- » DACH
- » FACHMARKT
- » NATURSTEINE
- » BAUELEMENTE
- » LIEFERSERVICE

FÜR HANDWERK & PRIVAT

Markersdorf/OT Holtendorf | Königshainer Weg 2 | Tel.: 03581/38170
Bautzen | Schliebenstr. 15 | Tel.: 03591/37780
Niesky | Jänkendorfer Str. 10 | Tel. 03588/25450
Weißwasser | August-Bebel-Str. 45a | Tel. 03576/219980
www.rug-baustoffe.de

RITTER & GERSTBERGER
Baustoffzentrum

Monis Getränkemarkt

- » Säfte von der Kelterei Neubert und viele spezielle Biersorten
- » Karten & Zeitschriften
- » Paketshop Hermes & GLS
- » Lieferservice für Getränke
- » Getränke auf Kommission
- » Verleih von Schanktechnik
- » Kartenzahlung möglich

Unser gesamtes Sortiment und aktuelle Sonderangebote finden Sie unter: monisgetraenke.de

Monis Getränkemarkt
Geschwister-Scholl-Str. 121
02957 Krauschwitz
Tel: 035771/55960

Öffnungszeiten Getränkemarkt
Mo.-Fr. 08:00 - 17:30 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr
So. 10:00 - 12:00 Uhr



Menschel Limo
versch. Sorten



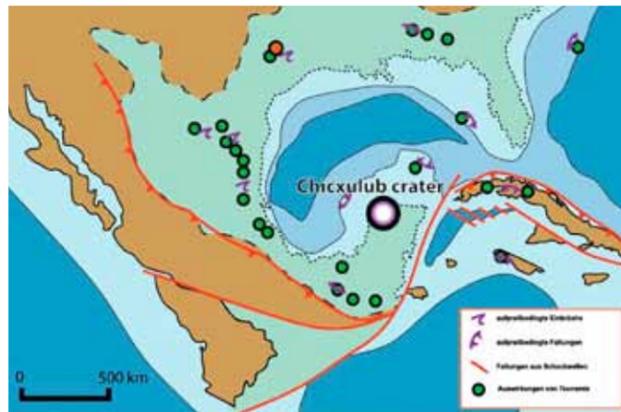
Ab etwa 1970 ging die Kreide-Paläogen-Aussterbeforschung in ihre professionelle Phase über. Bis 1980 dominierte in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung die Auffassung, dass der Deccan Traps-Vulkanismus in Indien die Hauptursachen für das Artensterben sei. Anfang der 80er Jahre publizierte ein Team um den amerikanischen Wissenschaftler Luis Alvarez zu einer Iridium-Anomalie in einer Tonschicht in Italien, Dänemark und Neuseeland.⁷ Da Iridium in der Erdkruste eigentlich nicht vorkommt, konnte es nur vulkanischen oder kosmischen Ursprungs sein. Vulkanismus kam aber in keiner der Regionen vor, also das Iridium war kosmischer Natur. In der Folge wurde in weiteren 52 Regionen der Nachweis für Tonschichten mit diesen Iridiumeinlagerungen gefunden. Jetzt wurde klar, hier handelte es sich um keinen kleinen Meteoriten. Die Spuren hatte ein Asteroid von bisher nie erfasster Dimension hinterlassen.



Tonschicht mit hohem Iridiumanteil in Stevens Klints (Dänemark)

Luis, Walter Alvarez, der eigentlich von Hause aus Physiker war, hatte mit seinem Sohn eine Hypothese aufgestellt, die in der Folge die Geologie und Erdgeschichte revolutionierte. Nebenbei, es lohnt auch hier zur Person Alvarez zu googlen. Denn der Physiker Alvarez konnte am 6. August 1945 aus den Sichtfenstern eines B 29-Bombers die Wirkungen des ersten Atombombenabwurfs in Hiroshima beobachten. Aber zurück zum Asteroideneinschlag. Was hier noch fehlte, war der Impact-Krater. 1982 formulierten die beiden Geophysiker Panfild und Carmargo erstmals, dass der Yucatan-Krater⁸ der PEMEX-Gesellschaft auch gleichzeitig der von Alvarez vermutete sein könne.⁹ Sie hatten wegen der Alvarez-Hypothese eine Veröffentlichungsgenehmigung bei der PEMEX erwirkt. Aber erst 1990 kam es Vorort auf der Halbinsel Yucatan zu einer Wiederentdeckung. Es waren zwischenzeitlich so viele Daten zu den Iridiumanomalien beisammen, dass man das Einschlagzentrum durch eine Schnittstellenbestimmung ermitteln konnte. Es war der Golf von Mexiko. Jetzt wurde die PEMEX endlich aktiv und veröffentlichte Daten und Ergebnisse. Dabei wurde ein Stück von einem Bohrkern gefunden, der

bei genauer Analyse den Nachweis des Asteroideneinschlags erbrachte. Er hatte bisher in einem Geologenbüro als Briefbeschwerer gedient.¹⁰ Es wurde die gleiche Ton-Iridiumschicht in hoher Konzentration gefunden.



Lage des Impactkraters. (Die Karte zeigt Küstenlinie zur Kreidezeit, vor 66 Mio. Jahren. Der Meeresspiegel lag um ca. 150m höher als heute.)

Wenn man nun denkt, es sei alles gegessen, dann irrt man. Jetzt brach eine erbitterte Kontroverse in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung aus die nochmals 30 Jahre dauerte. Meist wurde um Einzelfragen gestritten, wie zu den Rußpartikeln in der Kreide-Paläogen-Grenzschrift auf der Erde, zu den Tsunamiwirkungen an der Küste der USA, zu den Wirkungen der Staubbewlastung auf die Vegetation oder über die gefundenen Tektite (Mineralglas-Kügelchen, die bei Meteoriteneinschlägen entstehen). Es ging aber immer darum, war die Hauptursache für das Aussterben, der Asteroideneinschlag in Mexiko oder die Flutbasalterruptionen in Indien. Letztlich wurde erst mit den Auswertungen der IODP-ICDP Expedition Nr. 364 in den Jahren nach 2016 eine vollinhaltliche Beweislage zum Asteroideneinschlag hergestellt. Lesen Sie in einer Fortsetzung unter welchen Bedingungen die Dinosaurier wirklich ausstarben.

Rolf Seilberger.
im Auftrag des Arbeitskreis Eiszeitdorf.

Anmerkungen

- 1 alle Fotos Wikipedia
- 2 siehe unter: <https://www.futurezone.de/science/article226828799/Elon-Musk-sagt-Asteroideneinschlag-Ende-der-Welt-vorher.html>
- 3 Benon, M. J., Wissenschaftliche Methoden in Kollision: die Geschichte des Aussterbens der Dinosaurier. In: Evolutionsbiologie Nr. 24 (1999) S. 373.
- 4 ebenda: Seite 380 und 384.
- 5 Powell, James Lawrence, Die Nacht kommt über die Kreidezeit. Kometen, Krater, Kontroversen und die letzten Tage der

Dinosaurier. Harcourt Brace. 1999. Seite 103.

6 Verschuur; Gerrit L., Die Bedrohung von Kometen und Asteroiden. Presse Oxford University (USA), 1996. Seite 20-21.

7 Alvarez, L.W. u.a.; Anomalie im Iridiumspiegel an der Kreide-/Tertiärgrenze in Gubbio, Italien. Negative Ergebnisse von Tests für einen Supernova-Ursprung. In: Symposium Nr. 2. Universität Kopenhagen 1979. S. 69.

8 Yucatan-Krater wird hier synonym für Chixculub-Krater verwendet, welches die heute anerkannte Bezeichnung ist.

9 Powell, James Lawrence, oaa. Seite 103.

10 Alan, R. u.a., Der Chixculub-Krater. Ein möglicher Kreide-Tertiärgrenze-Einschlagkrater auf der Halbinsel Yucatan in Mexiko. In: Geology Nr. 9, 19. Jahrgang 1991 Seite 869.

Museum Sagar

Liebe Leserinnen und Leser,
das Corona-Virus will uns nicht verlassen. Bedingt dadurch gab es auch in diesem Jahr zu Ostern kein Museumsfest zur Saisonöffnung. Das Museum ist noch immer geschlossen. Wir prüfen z. Z. ab wann und unter welchen Bedingungen ein eingeschränkter Museumsbetrieb wieder möglich wird. Bis dahin haben Sie die Möglichkeit, uns virtuell zu besuchen. Unter www.museum-sagar.de, Das Museum, virtueller Rundgang, können Sie sich einen Überblick über unsere Einrichtung verschaffen und „Appetit“ für einen realen Besuch bei uns holen, wenn es wieder möglich ist.

Aber es gibt auch Positives zu berichten. Trotz der Einschränkungen geht es, wenn auch langsam, mit dem Aufbau unseres Backofens voran. Der Schornstein ist fast fertig gemauert und wenn es Wetter und Corona zu lassen, werden wir das Dach



eindecken. Dann muss er trocken geheizt werden. Danach kann der Probebetrieb beginnen, das wird noch mal spannend. Trotz der Schließung bekommen wir immer wieder von uns geneigten Bürgern historische Fundstücke übergeben, welche beim Aufräumen von Boden oder Speicher zum Vorschein kommen. So erhielten wir von



einer Familie aus Krauschwitz einen Steckstein-Baukasten aus dem Jahr 1959.

Die Bausteine sind aus Kalksandstein und Wasserglas und an der Ober- und Unterseite mit Noppen und Löchern versehen, sodass damit kleine Bauwerke errichtet werden konnten. Von einer Familie aus Weißwasser wurden uns eine lederne Kartentasche in Form eines Köchers und zwei historische Forstkarten, u.a. vom Revier Keula übergeben.

Eine Frau aus Sagar brachte uns ihren Teddy, den sie als zweijährige von ihrem Vater geschenkt bekam.

Wir möchten uns bei allen Spendern herzlich bedanken. Bleiben Sie schön gesund und unserem Museum gewogen.

E. Feuerriegel
Förderverein Museum Sagar e. V.

In gute Hände

Suche Haus oder Hof
im nördlichen Landkreis Görlitz
Kontakt: suchehausoderhof@outlook.de
Tel. 0163 6339363





BSG Stahl Krauschwitz



70 JAHRE SV STAHL KRAUSCHWITZ



Ein Patenschaftsvertrag regelte die Zusammenarbeit mit der **Schulsportgemeinschaft der POS Krauschwitz**. In den Sektionen Handball, Tischtennis, Leichtathletik und Schach wurde gemeinsam erfolgreich Nachwuchsarbeit geleistet.

In Kooperation mit der Schulsportgemeinschaft wurde auch



eine Sektion **Ringen** ins Leben gerufen. Zum Anfang unterstützt von den Übungsleitern der Ringer von Chemie Weißwasser konnten später ehemalige Aktive als Übungsleiter Verantwortung übernehmen. Vertreter in der BSG-Leitung war zunächst der Lehrer Peter Ehnert, später F. Mende bzw. F. Lehmann.

Bei den Kreis- und Bezirksspartakiaden gab es regelmäßig vordere Plätze. Die leistungsstärksten Ringer wurden ins Trainingszentrum Weißwasser delegiert. Zu den erfolgreichsten Sportlern zählten z. B. F. Prokoph (3. Platz bei der DDR-Besten Ermittlung) und H. Drogoin (1. Platz bei der Besten Ermittlung und Vierter bei der DDR-Meisterschaft 1986).

Auch in vielen anderen Sportarten waren Krauschwitzer Schü-



Erfolgreiche Schwimmer werden Übungsleiter für Anfängergruppen: Ines Wolfermann, Andrea Blümel, Marion Funda (später als Marion Krautz Schwimmmeisterin in der Erlebniswelt), Jochen Greiner (macht ebenfalls sein Hobby zum Beruf)

ler präsent. Mit der Einweihung des Schwimmbades 1972 wurde eine Trainingsgruppe **Schwimmen** durch den Sportlehrer Peter Birgel gegründet, die in den Folgejahren bei Kreis- und Bezirksspartakiaden zahlreiche Medaillen errangen. In den Wintermonaten wurde in der Schwimmhalle der NVA in Haide trainiert. Es entstand ein Trainingszentrum mit der Armeesportvereinigung (ASV). Die erfolgreichsten Schwimmer wurden später zum ASV Potsdam, Katrin Bühler und zu Dynamo Berlin, Carsten Michalk delegiert.

An diesem Tag „regnete“ es bei den Bühlers in Krauschwitz Gold

Der 26. Juli erwies sich als ein „goldener“ Tag für die Familie Bühler aus Krauschwitz. An jenem Tage fanden in Genf während der Junioren-Europameisterschaften im Schwimmen die Finalläufe über 400 m Lagen der Junioren statt. Am Start war auch Kathrin Bühler, die als glückliche Europameisterin diesen Wettkampf abschloß. Alfred Junge, Sportlehrer an der Geschwister-Scholl-Oberschule dieser Gemeinde, unterhielt sich mit dem „Goldmädchen“ nach ihrer Rückkehr.

Antworten in 5 Minuten

Und was machst du gern, wenn du einmal nicht schwimmst? Ich lese sehr gern und höre Musik. Soweit es meine Freizeit zuläßt, sammle ich auch Briefmarken. Und was sagst du zur erfolgreichen Teilnahme deiner Schwester Peggy bei der Zentralen Kinder- und Jugendspartakiade der DDR in Berlin? Ich habe mich sehr gefreut, als ich erfuhr, daß Peggy ebenfalls am 26. Juli drei Goldmedaillen erkämpfte. Die dabei erreichten Zeiten sind sehr gut und liegen über den von mir erzielten Bestleistungen in der AK 10. Ab September vertreten wir dann bereits zu zweit unsere Familie in Potsdam.



Lausitzer Rundschau 1985

Anders als heute, da der technische Fortschritt in den Kinderzimmern dominiert, waren damals viele Kinder und Jugendliche vielfältig sportlich aktiv. Anfang der 80er Jahre betrieben in der SSG und BSG insgesamt ca. 130 Kinder und Jugendliche regelmäßig Sport und mindestens genauso viele beteiligten sich an der Spartakiadebewegung, der Meilenbewegung, an Laufftreffs, den Wettbewerben zum „Sportlichsten Schüler/in“, am Sportabzeichenprogramm oder der „Kleinen Friedens-

fahrt“. Die Internationale Friedensfahrt, die mindestens 2x durch Krauschwitz führte, wurde Vorbild für ein Radrennen „Rund um den Robelsberg“ und dann später für den Spartakiade-Kilometer, wo viele Schüler mit den unterschiedlichsten „Rennrädern“ unterwegs waren.



Friedensfahrt in Krauschwitz, mit Täve Schur, 2. von vorn rechts



Nach 1990: Umbenennung in SV Traditioneller Name bleibt

Nach der Wende, mit der Neustrukturierung des Sports in Ostdeutschland, stand auch die Frage nach der Neuausrichtung des Vereins auf dem Programm. Im erweiterten Vorstand wurde auch über einen neuen Namen nachgedacht. Der Tradition folgend blieb es bei Stahl Krauschwitz und aus der BSG wurde der SV. Das Logo wurde modifiziert und die traditionellen Sportarten Handball, Tischtennis, Kegelbillard und Gymnastik blieben Bestandteil des Sportvereins und wurden in die jeweiligen Sportverbände integriert. Der Verein wurde am 25. Oktober 1990 unter der Nummer VR 97 beim Kreisgericht Weißwasser registriert und als eingetragener Verein (e.V.) rechtsfähig. Eine neue Satzung wurde



Sportfreunde Rother, G. und Tillack, H. bei der Versorgung der Teilnehmer

bestätigt. Vorsitzender des Vereins blieb H. Tillack. 1995 übernahm W. Lück den Vorsitz. Der aktuelle Vorstand des Vereins besteht aus D. Tillack als Vorsitzenden, D. Jung als 2. Vorsitzender und H. Frischke als Kassenwart.

Bereits in den 80er Jahre organisierte der Verein Laufftreffs und Winterwanderungen für die Mitglieder und die Öffentlichkeit, um auch Nichtaktive zur Bewegung zu animieren. Auch nach der 1990 wurden zahlreiche Aktivitäten durch den Verein organisiert.

Radtouren

Regelmäßige Radtouren im Frühjahr und Herbst gibt es seit 1994 bis heute, der Initiator war W. Lück. Später übernahmen Uli Just und Reinhard Thomaschk die Organisation und Durchführung. Die Streckenlänge betrug immer um die 50 km. Es wurden zahlreiche interessante Ziele der näheren und weiteren Umgebung angesteuert, zum Mittag die Grillwurst und Getränkepausen inklusive. Ob und wann auch in diesem Jahr eine Radtour durchgeführt wird, ist abhängig von der momentanen Entwicklung. In der Tagespresse wird dann durch die SV Stahl Krauschwitz aktuell informiert.

Vorstand SV Krauschwitz

Fotos: Stahl Krauschwitz, Ortschronik, privat

Kirche

Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern im Mai 2021



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebriefdruckerei

Die Heilung von Mensch und Welt

Ein Vater wurde einmal von seinem Jungen ziemlich genervt und immer wieder gestört. Damit der Vater etwas Ruhe vor dem Quälgeist hatte, nahm er eine Zeitschrift und riss ein Blatt heraus, auf dem eine Weltkarte abgebildet war. Dann zerriss er das Blatt in kleine Stücke und gab sie seinem Kind: „Hier, ich habe einen Zeitvertreib für dich. Nimm die Papierstücke und setze die Welt wieder schön zusammen!“ Er glaubte, seinen Sohn damit eine längere Zeit beschäftigt zu haben. Aber sehr schnell kam der kleine Junge mit der zusammengesetzten Weltkarte wieder zurück. „Wie hast du das gemacht?“, fragte der Vater. „Es war ganz einfach“, sagte der Kleine, „auf der Rückseite war das Bild von einem Menschen, und ich brauchte einfach nur den Men-



schen wieder zusammensetzen, dann war die Welt auch wieder ganz.“ Was der kleine Junge gemacht hat, ist sehr pfiffig. Was anfangs schwer aussah, war dann doch ganz einfach gewesen, weil er einen guten, weil er den richtigen Lösungsweg gefunden hatte. Und wie er an die Sache ranging, um sie zu lösen, darin drückt sich eine Einsicht aus, die der Kleine in dem Moment mit Sicherheit noch nicht überblickte: Wenn er den Menschen wieder zusammensetzt, dann ist die Welt auch wieder ganz. Wir wissen, dass es so einfach nicht immer ist, um die Welt wieder ganz zu machen, wenn sie kaputt ist. Aber der Kleine zeigt einen Lösungsweg. Es geht um den Menschen. Wenn er nicht mehr heil ist, dann ist es die Welt auch nicht. Der Mensch muss gesund werden, wenn die Welt, in der er lebt, auch wieder heil werden soll. Wenn aus den Einzelstücken einer zerrissenen Welt ein Ganzes werden soll, dann ist es am besten, beim Menschen anzufangen: dass wir uns gegenseitig helfen, uns wieder zusammensetzen. Ein Bibelvers sagt es so: Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Der Mensch wird heil, wenn er sich von Gott getragen und gehalten weiß. Er wird frei und stark, andere in ihren Nöten zu tragen und zu helfen. So wird die Welt heil. Jeder Tag bietet genug Gelegenheiten dazu. (nach einer Geschichte von M. Tetzner)

Es grüßt Sie herzlich Pfr. Steffen Kroll und der Gemeindegemeinderat

Wir sind auch jetzt für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen, Trauungen	Pfrn. M. Arndt Pfr. St. Kroll	035771 60407 035829 60373
Mitarbeiter für Jugend u. Gemeinde	Matthias Gelfert	035771 819821
Öffentlichkeitsarbeit, Terminvereinbarung	Cornelia Gelfert	035771 819821

+++ HINWEIS ZU DEN VERANSTALTUNGEN +++

Alle Veranstaltungen sind unter Vorbehalt abgedruckt! Bei Unsicherheiten bitte nachfragen oder den Schaukasten beachten!

GOTTESDIENSTE

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der Kirche Krauschwitz statt. Aktuell ist leider kein Kindergottesdienst möglich. Dies bitten wir zu beachten!

Zu allen Gottesdiensten und Andachten ist eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung bzw. FFP2-Maske verpflichtend!

16.05., 09:30 Uhr voraussichtlich Übertragung Kirchentag (Hinweise beachten)

- 23.05., 09:30 Uhr Festgottesdienst mit Prädikant K. Prelop
- 24.05., 10:30 Uhr Gottesdienst zu Pfingstmontag in der Kirche Pechern mit Pfr. Kroll
- 30.05., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Regionaljugendwart L. Hetzel
- 06.06., 10:30 Uhr gem. Gottesdienst in der Kirche Podrosche mit Lektor S. Rapp
- 13.06., 09:30 Uhr Gottesdienst mit M. Gelfert
- 20.06., 09:30 Uhr Gottesdienst mit M. Gelfert

Ein Live-Stream der Gottesdienste ist in Arbeit und Sie können gern zuschalten: youtube.de → „Kirche Krauschwitz“ suchen und entsprechend den Live-Stream anwählen oder bereits aufgezeichnete Gottesdienste noch mal „nachsehen“.

Kinderkirchentag
Ich sehe was, was du nicht siehst!

WANN? 12. Juni 2021 von 10 bis 14 Uhr
WO? Evangelische Kirchengemeinde Weißwasser (Kirchstraße 2)
WER? Für alle Kinder von der 1. bis 5. Klasse
KOSTEN? 3 € für Verpflegung und Basteln

Bitte melde dich bei deinem Mitarbeiter oder bei Christiane Fordon unter folgender E-Mail-Adresse an: christianefordon@gmail.com
Wir beachten die dann geltenden Hygienevorschriften. Um diese einzuhalten und zu gewährleisten, ist eine **Anmeldung bis zum 21.05.21 unbedingt erforderlich!**
Ein Angebot des Evangelischen Kirchenkreises Schlesische Oberlausitz

Kirchenbüro: Kirchstr. 7, 02957 Krauschwitz
Tel/Fax: 035771 69517 640054
E-Mail: postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope.de
Sprechzeiten Kirchenbüro: Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr
Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt
IBAN: DE33350601901566300024 BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche – Pechern
Kontakt CVJM Krauschwitz über M. Gelfert: 035771 819821 oder Thomas Hundt: 0170 4460619

Wir sind im Garten (72)

Das ganze Leben ist ein ewiges Wiederanfangen.
Hugo von Hofmannsthal



Nach einigen wenigen Jahren des Nichttöpfers haben wir Ehemaligen uns zusammengefunden und beschlossen das wir wieder unserem Hobby nachgehen müssen. Also wurden Sponsoren gesucht die uns mit Geld für einen neuen Ofen und Material unterstützten. Nachdem dann auch ein Raum für uns gefunden wurde, konnte es wieder losgehen. Die Materialien hatten sich verändert, es gab jetzt roten, weißen und schwarzen Ton. Ebenso andere Glasuren wie zu DDR-Zeiten. Einmal in der Woche war das Töpfers ab sofort wieder eine schöne Abwechslung.



Als ich dann nach verschiedenen Arbeitsstellen, wie Datey und Museum Sagar in der GAB Weißwasser landete, haben wir dort ein Töpferprojekt mit arbeitslosen Frauen ins Leben gerufen. Allerdings nur für eine begrenzte Dauer. Nach Beendigung des Projektes haben wir Frauen auf unsere Kosten einfach weiter getöpfer bis wir aus den Räumen



der GAB ausziehen mussten. Nun war guter Rat teuer und nach vielem hin und her hat die Volkshochschule in Weißwasser uns einen Raum zur Verfügung gestellt. Dort sind wir jetzt nach den vielen Jahren immer noch tätig. Das Arbeiten mit der Gemeinschaft bereitet allen viel Freude. Es wird viel gelacht, jede Woche gemütlich Kaffee getrunken und mancher frisch gebackene Kuchen verkostet. Jetzt in Corona Zeiten geht das natürlich nicht, aber die Zeiten werden auch wieder besser werden. Lange Zeit habe ich auch in der VHS als Dozent Kurse zum Töpfers geleitet. Jetzt hat diese Tätigkeit eine Jüngere übernommen. Wie zu sehen ist begleitet mich das Töpfers schon mein halbes Leben lang und ich habe immer noch Freude dran. Wahrscheinlich liegt mir das im Blut, denn ein Vorfahre von mir hat in Muskau früher auch als Töpfer gearbeitet und die Gene dazu weitgereicht.

Nach dem kleinen Ausflug zum Töpfers sind wir beim nächsten Mal wieder im Garten.

Angelika und Wilfried Mätzig



SWW-Naturstromnutzer erhalten jährlich ein Glas regional erzeugten Honigs.
Mehr Informationen finden Sie unter:
www.stadtwerke-weisswasser.de

Danke Mama und Papa, dass wir den Bienen helfen.

Mit Ihrem Wechsel zum SWW-Naturstromtarif helfen auch Sie dem regionalen Artenschutz, denn die SWW unterstützt den Bienen- und Insektenschutz pro aktivem Vertrag jedes Jahr auf's Neue.

SWW | NaturStrom
Natürlich natürlich

Ein Unternehmen von **VEOLIA**



www.spk-on.de

Ob Kauf oder Verkauf - ihre erfahrene Immobilien-Expertin berät Sie umfassend, kompetent und individuell.

Ihre Ansprechpartnerin in der Region Weißwasser:

Viola Kowalewski
Tel. 03583 603-2311

Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

Pflegeteam Lebensfreude

IHR PFLEGEDIENST FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT IN WEISSWASSER

Häusliche Pflege Medizinische Versorgung

Verhinderungspflege Hauswirtschaft

Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

Wir helfen Ihnen



...weil es auch anders geht.

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser
Inh. Dirk Spretz

03576 / 5445744

info@pflegeteam-lebensfreude.de
www.pflegeteam-lebensfreude.de